

Referentenprofil

Reinhard Herzog



Berufliche Praxis

- Reinhard Herzog ist seit 1989 Mitarbeiter des Fraunhofer IOSB, und leitet heute die Gruppe Modellbildung und Vernetzung. Seine aktuellen Forschungsthemen beschäftigen sich mit modernen Kommunikationsinfrastrukturen und semantischen Modellen in den Bereichen verteilte Simulation und Wissensmanagement, sowie dem Internet der Dinge.
- Im Bereich der Simulation liegt der Schwerpunkt auf die Kopplung von verteilten Simulatoren. Hier leitete Herr Herzog die Entwicklung der Plattform GERTICO, die den IEEE Standard HLA zur Kommunikation und Synchronisation in verteilten Simulationen implementiert. Weitere Arbeiten beschäftigten sich mit der Behandlung von Interoperabilitätsfragen, wie etwa im Rahmen der SRL-Entwicklung (Simulation Resource Library) der Bundeswehr, sowie verschiedenen Software-Architektur Projekten für die verteilte Simulation. Das Thema Simulationstechnik war auch Gegenstand einer Vorlesung, die Herr Herzog an der Berufsakademie Karlsruhe hielt. Aktueller Schwerpunkt ist der Konformitätstest von Simulatoren. Hier leitet Herr Herzog die Softwareentwicklung einer multinationalen Arbeitsgruppe in der NATO.
- Seit ca. 2011 wurde „Internet der Dinge (IoT)“ zu einem weiteren Schwerpunktthema. Als Mitglied des OpenIoT Steering Boards und in der Leitung der Arbeitsgruppe zur Entwicklung von Geschäftsmodellen, beschäftigte sich Herr Herzog mit der Architektur von IoT-Anwendungen. Der Schwerpunkt der Forschung lag hierbei auf der Verwendung von (formaler) Semantik zur Behandlung des Bedeutungskontextes der „Dinge im Internet“.

Branchenerfahrung

- Konformität und Zertifizierung von Kommunikationssystemen
- Erfahrungen im Zusammenhang mit der Kommunikationsplattform für verteilte Simulation
- Kommunikationsinfrastruktur für Anwendungen im „Internet der Dinge“ in einem Europäischen Forschungsprojekt (OpenIoT)